

Konferenzprogramm & Messe

World Sustainable Energy Days 2026

24. – 27. Februar 2026
Wels, Austria

**2026:
ENERGIEWENDE =
ENERGIE-
UNABHÄNGIGKEIT**

Konferenzen:

- Europäische Pelletskonferenz
- Energieeffizienz Policy
- Industrie Energiewende
- Smarte E-Mobilität
- Energiegemeinschaften
- Young Energy Researchers

**6 Fach-
konferenzen**


**30+ Stunden für
Networking**

**1 große
Fachmesse**


www.wsed.at/de



World Sustainable Energy Days 2026



6 Fachkonferenzen




Führende Fachmesse
2025: 73.000 BesucherInnen




30+ Stunden für
Networking



650+ TeilnehmerInnen



60 Länder



80 SprecherInnen

PROGRAMMÜBERSICHT

Europäische Pelletskonferenz

Die weltweit größte jährliche Konferenz zum Thema Pellets rund um Policies, Technologien, Märkte und Finanzierung

Energieeffizienz Policy Konferenz

Neue EU Policies • Förderungen und Finanzierung • Marktupdates • Energieflexibilität, Digitalisierung und KI

Industrie Energiewende Konferenz

EU Clean Industrial Deal • Elektrifizierung, grüner Wasserstoff, Energieeffizienz, CCUS, Kreislaufwirtschaft • Vorzeigebispiele

Young Energy Efficiency Researchers Conference

Präsentation von Arbeiten junger Energieeffizienz-ForscherInnen • Best Young Energy Efficiency Researcher Award

Smart E-Mobility Conference

Technologie-, Policy- und Markt-Updates • Batterie- und Ladeinnovationen • E-Flotten und LKWs

Poster Presentation

Präsentation erfolgreicher Energieprojekte, Innovationen und EU-Projekte vor einem internationalen Fachpublikum

Tradeshow

Führende Messe rund um Energie und Gebäude • Produktneuheiten österreichischer und internationaler Aussteller • 2025: 73.000 BesucherInnen

| Zeitplan der WSED | Dienstag 24. Februar | Mittwoch 25. Februar | Donnerstag 26. Februar | Freitag 27. Februar |
|--|-------------------------|-------------------------|---------------------------|------------------------|
| Europäische Pelletskonferenz | | | | |
| Europäische Energieeffizienz Konferenz | | | | |
| Energieeffizienz Policy Konferenz | | | | |
| Industrie Energiewende Konferenz | | | | |
| Energiegemeinschaften Workshop | | | | |
| Young Energy Efficiency Researchers Conference | | | | |
| Young Biomass Researchers Conference | | | | |
| Konferenz Smarte E-Mobilität | | | | |
| Energiesparmesse | | | | |
| Poster-Präsentation | | | | |

Energiewende = Energieunabhängigkeit!

Geopolitische Krisen, hohe Energiepreise und starker globaler Wettbewerbsdruck – Europa muss dringend seine Energieunabhängigkeit erhöhen! Energieeffizienz und erneuerbare Energie sind entscheidende Faktoren bei dieser Transformation: Sie reduzieren den Energiebedarf, senken die Preise und machen Europa resilient.

2026 stellt die Konferenz Strategien, Technologien und Geschäftsmodelle vor, die unsere Wettbewerbsfähigkeit steigern und Energie leistbarer machen.

Die jährlichen World Sustainable Energy Days (WSED) sind eine führende Tagung zur Energiewende und Klimaneutralität mit über 650 TeilnehmerInnen aus mehr als 60 Ländern.

Die gesamte Energiewende Branche!



Wer nimmt teil?

Jedes Jahr mehr als 650 ExpertInnen aus über 60 Ländern!

- Unternehmen entlang der gesamten Wertschöpfungskette: Technologieunternehmen, Energiewirtschaft, Dienstleister und Planer, Projektentwickler, Finanzunternehmen etc.
- Energie-ForscherInnen
- öffentlicher Sektor, z.B. EU-Institutionen, EntscheidungsträgerInnen auf nationaler, regionaler und lokaler Ebene

WANN findet der Event statt?

24. – 27. Februar 2026

WIE nehme ich teil?

Merken Sie sich den Termin vor und melden Sie sich noch heute an! (www.wsed.at/de)

WO findet der Event statt?

In Wels/Österreich. Das Bundesland Oberösterreich ist der ideale Standort für diese Konferenz: Aufgrund seiner Vorreiterrolle in den Bereichen Energieeffizienz und erneuerbare Energien hat Oberösterreich – mit Wels im Zentrum – die Treibhausgasemissionen im Gebäudebereich drastisch reduziert und treibt eine nachhaltige Energiezukunft voran.

Oberösterreich, Vorreiterland der Energiewende, ist mit den World Sustainable Energy Days der internationale Treffpunkt für nachhaltige Energielösungen.

Europa hat das ehrgeizige Ziel, der erste klimaneutrale Kontinent zu sein – wir präsentieren und diskutieren Lösungen, um die Energiewende rasch in der Praxis umzusetzen. Mit Energieeffizienz und erneuerbarer Energie sichern wir die Wettbewerbsfähigkeit und senken die Energiekosten!

**Wirtschafts- und Energie-Landesrat
Markus Achleitner, Oberösterreich**



Europäische Pellets- konferenz 2026

25. Februar 2026 | 9.00

Pellet Update Session: Was gibt es Neues bei Policies und Märkten?

Europa muss dringend unabhängiger von fossilen Energieträgern werden: Pellets können eine wachsende Rolle in dieser Transformation spielen! Die Session präsentiert die Auswirkungen von neuen EU-Policies, bietet Einblicke in die aktuellen Marktdynamiken und einen strategischen Ausblick für Pellets in Europa und weltweit.

- **Eröffnung und Begrüßung**
Dr. Gerhard Dell, OÖ Energiesparverband, Österreich
- **Update zu EU-Bioenergie-Policies**
Dr. Biljana Kulišić, Europäische Kommission, GD Energie
- **Die Rolle der Bioenergie in der Energiewende**
Andrew Klain, MA, IEA Bioenergy
- **Best Young Biomass Researcher Award**
- **Pelletsmärkte in Europa: Aktuelle Entwicklungen und Ausblick**
Gilles Gauthier, MSc, Hawkins Wright, Belgien
- **Bioenergie-Trends weltweit – Chancen und Herausforderungen**
Bharadwaj Kummamuru, MSc, World Bioenergy Association
- **Pelletsheizung als Herz eines intelligenten Gesamtsystems**
DI (FH) Stefan Ortner, ÖkoFEN, Österreich
- **Biomasse-Lieferketten zwischen Märkten und Machtpolitik**
Magnus Schou Sørensen, MSc, CM Biomass, Dänemark

Discovery Session: Pellets – Energie und mehr!

Im Fokus der Session steht, wie sich Pellets über Wärme und Strom hinaus zu einer wichtigen Ressource für die Bioökonomie entwickeln. Es werden neue Anwendungen wie Biokohle, BECCUS oder Biomaterialien präsentiert. Außerdem wird erläutert, warum die energetische Nutzung von Biomasse auch in Zukunft sinnvoll ist.

- **Biomasse – Wärme, Strom und mehr!**
Dr. Franziska Klauser, BEST, Österreich
- **Bioenergie mit CO₂-Abscheidung, -Speicherung und -Verwertung (BECCUS): Von der Innovation in die Praxis**
Niels Christian Bang, MSc, LLB, IEA Bioenergy/ Ea Energy Analyses, Dänemark
- **Warum die energetische Nutzung von Biomasse weiterhin sinnvoll ist**
Prof. Dr. Hubert Röder, HSWT - Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, Deutschland
- **Der europäische Marktbericht für Biochar**
Dipl. Phys. Hansjörg Lerchenmüller, Biochar Europe, Deutschland
- **Mehr als Heizen – Pellets als CO₂-Senke**
Dipl.-Wirtsch.-Ing. (BA) Christoph Ebetshuber, Guntamatic Heiztechnik, Österreich

Moderation:

Mag. Christiane Egger, OÖ Energiesparverband, Österreich

Mittagessen und Networking



25. Februar | Nachmittag

Pellets Innovation Session

Innovation in jedem Schritt der Pellets-Wertschöpfungskette! Die Session präsentiert neue Technologien sowie umgesetzte Projekte aus der Praxis entlang der Wertschöpfungskette von Pellets und Bioenergie – unter anderem für Wärme und Strom, Standardisierung und Zertifizierung sowie neue Geschäftsmodelle.

- **Innovative Pelletslösungen aus Oberösterreich**
– Herbert Schwarz, MIB, Hargassner, Österreich
– Mag. Werner Emhofer, Fröling, Österreich
- **Holzpellets in der Arktis – Vorteile für Klima, Wirtschaft und Soziales** Dr. Fahimeh Yazdan Panah, Wood Pellet Association of Canada
- **Pellet-Zertifizierung: Nachverfolgbar, vertrauenswürdig!**
Carsten Huljus, MSc, Sustainable Biomass Program (SBP), UK
- **ENplus: 15 Jahre Erfahrung – und der Blick nach vorn**
Dipl.Fw. Hans Martin Behr, Deutsches Pelletinstitut
- **Qualitätsanforderungen an Holzpellets für Pelletskaminöfen** Robert Mack, M.Eng, Technologie- und Förderzentrum (TFZ), Deutschland
- **Sichere Lagerung von Holzpellets**
John Swaan, FutureMetrics, Kanada
- **Carbon Capture im kleinen Maßstab bei einem Holzkraftwerk**
DI Ivan Derkink, Bright Renewables, Niederlande
- **Helen-Kraftwerk Salmisaari: Von Kohle zu Pellets**
Jouni Koskinen, MSc, Valmet Technologies, Finnland
- **Niedertemperatur-Trocknungslösungen für die Pelletsproduktion** Maxwell Yernaux, MSc/
DI (FH) Georg Reis, Technic One Engineering, Belgien

Pellet Planet Session

Wie können Pellets zur Energiewende beitragen? In dieser Session kommen internationale ExpertInnen zu Wort, um Trends auf Pelletsmärkten, neue Herausforderungen und Zukunftschancen zu diskutieren. Ein Schwerpunkt liegt auf sich rasch entwickelnden Pelletsmärkten in Asien.

- **Eröffnung und Moderation**
Dr. Fahimeh Yazdan Panah, BSc, Wood Pellet Association of Canada für das European Pellet Council
- **Deutschland**
Martin Bentele, Deutscher Energieholz- und Pellet-Verband (DEPV)
- **Tschechien**
Ing. Dr. Jan Habart, Czech Association for Biomass
- **Norwegen**
Steven Morris, Nobio / Solør Bioenergi
- **Brasilien**
DI Jose Carlos Haas Junior, MBA, Haas Madeiras
- **Indien**
Ketaki Kokil, BSc, Ecosense Appliances
- **Indonesien**
Unggung Widhiantoro, MSc, IREEM
- **Vietnam**
Kim Anh Luong, MSc, Forest Trends Association

Konferenz-Dinner

Energie- Effizienz Policy Konferenz

26. Februar 2026

26. Februar | 09.00

Policy Session: Energieunabhängigkeit durch saubere und leistbare Energie

Was tut sich aktuell auf europäischer Ebene? Diese Session gibt einen praxisnahen Überblick über wichtige Policy- und Marktentwicklungen und präsentiert neue Entwicklungen bei der Finanzierung von Energieeffizienzmaßnahmen. Anhand konkreter Beispiele wird aufgezeigt, warum die Energiewende die beste Strategie für leistbare Energie und Energieunabhängigkeit ist und wie Narrative die Akzeptanz erhöhen können.

- **Begrüßung und Eröffnung**
Dr. Gerhard Dell, OÖ Energiesparverband, Österreich
- **Neue EU Policies: Leistbare und saubere Energie für Europa**
Nikolaos Kontinakis, MSc, Europäische Kommission, GD Energie
- **Energiewende in Europa: The European Energy Transition Outlook**
Dr. Seán Collins, International Renewable Energy Agency
- **Die 650 Milliarden Euro EU Recovery and Resilience Facility: Auswirkungen auf die Energiewende**
Guillaume Débarbat, Europäische Kommission, Generalsekretariat



Innovations-Session: Energieflexibilität, Digitalisierung und KI für die Energiewende

- **Best Young Energy Efficiency Researcher Award**
- **Energieunabhängigkeit durch erneuerbare Energie**
DI Alexander Kirchner, Energie AG, Österreich
- **Energiesicherheit und Klimaneutralität in Europa**
Krisztina Zálnoky, MSc, Agora Think Tank, Deutschland
- **What's the story? Narrative für die Energiewende**
Mag. Christiane Egger, OÖ Energiesparverband, Österreich
- **LIFE-Projekte für die Energiewende**
Michele Sansoni, MSc, Europäische Kommission, CINEA
- **Finanzierungslösungen für energieeffiziente Gebäude**
Angeliki Konstantinopoulou, MA, Sustainable Energy Finance Association
- **Sanierung von über 250 Mehrfamilienhäusern - der Vilnius "One-Stop-Shop"**
Lina Bubulyte, BA, Amiestas, Litauen

Diese Innovations-Session zeigt, wie unsere Energiesysteme dynamischer und intelligenter werden können. Sie untersucht, wie Energieflexibilität, Digitalisierung und künstliche Intelligenz eine höhere Energieeffizienz und eine bessere Integration erneuerbarer Energien ermöglichen. Praktische Beispiele bieten Einblicke in energieeffiziente Rechenzentren, Lastmanagement, virtuelle Kraftwerke und Netzflexibilität.

- **Energieeffiziente Rechenzentren**
Marina Köhn, Umweltbundesamt Deutschland
- **Flexible Gebäude, flexible Netze**
Dr. Marisca Zweistra, ElaadNL, Niederlande
- **PowerSmart: Virtuelle Kraftwerke für nachhaltige Kommunen**
Brian F. Keane, BA, Smart Power, USA
- **Smarte Energiesysteme durch KI**
DI (FH) Ramona Iske, Fraunhofer IEE, Deutschland
- **Energieflexibilität durch Demand Response**
Dr. Felipe Gonzalez Venegas, ACER

13.00 Mittagessen und Networking



Diese Konferenz findet im Rahmen des LIFE-Projekts "Energy Efficiency Watch 5" statt:
www.energy-efficiency-watch.org



Industrie Energie- wende Konferenz

26. Februar 2026

26. Februar | 14.00

Der Clean Industrial Deal für eine resiliente und wettbewerbsfähige Industrie

Die europäische Industrie steht derzeit vor vielfältigen Herausforderungen, wie hohe und volatile Preise für fossile Brennstoffe, verschärfter globaler Wettbewerb oder sich wandelnde Handelsbeziehungen. Die Session präsentiert, wie der Clean Industrial Deal und nationale und regionale Initiativen die industrielle Zukunft Europas durch Policies, Finanzierung und Innovation sichern können.

- **Begrüßung und Eröffnung**
- **Der EU Clean Industrial Deal**
Raoul Dörr, Europäische Kommission, GD Energie
- **Die österreichische FTI-Initiative Transformation der Industrie**
Urban Peyker, MSc, Klima- und Energiefonds / Mission Innovation, Österreich
- **Die Umsetzung des Clean Industrial Deals in Oberösterreich**
Dr. Gerhard Dell, OÖ Energiesparverband, Österreich



Schlüsseltechnologien für die industrielle Transformation - für heute und morgen

Die Session zeigt auf, wie die Industrie die Herausforderung der Dekarbonisierung in einen Wettbewerbsvorteil verwandeln kann. Sie präsentiert Schlüsseltechnologien, wie Elektrifizierung, grünen Wasserstoff, Energieeffizienz, CCUS und Kreislaufwirtschaft, die bereits jetzt industrielle Wertschöpfungsketten umgestalten und neue Möglichkeiten für nachhaltiges Wachstum eröffnen.

- **Technologien zur Dekarbonisierung der Industrie**
Univ.-Prof. Dr. Thomas Kienberger, Montanuniversität Leoben, Österreich
- **Wie die grüne, digitale und soziale Industrie-transformation gelingt**
Àngels Orduña, MSc, A.SPIRE/Processes4Planet
- **Projekte zum großflächigen Einsatz von CCUS in der Zementindustrie**
Johanne Bø, MSc, Holcim AG, Schweiz
- **CO₂-frei produzieren in der "H₂ based factory"**
Dr. Andreas Kunz, INNIO Group, Österreich
- **H₂Glass: Dekarbonisierung der Glas- und Aluminiumindustrie**
Chiara Caccamo, MSc, SINTEF Energy Research, Norwegen

Best Practice Beispiele aus der Industrie aus Österreich und Deutschland

Die Session präsentiert Projekte aus Österreich und Deutschland, die zeigen, wie Unternehmen Innovationen in die Praxis umsetzen. Anhand von Beispielen aus wichtigen Branchen werden resiliente Geschäftsmodelle und innovative Lösungen vorgestellt, die Emissionen reduzieren, die Effizienz verbessern und die Wettbewerbsfähigkeit stärken.

- **Ein ganzheitlicher Ansatz für umweltfreundliches Brauen: Effizienz und Erneuerbare**
DI Harald Raidl, Brau Union, Österreich
- **Greentec steel: Auf dem Weg zu Net-Zero-CO₂-Emissionen**
Thomas Moser, MSc, voestalpine Stahl, Österreich
- **Bioenergie für einen der größten europäischen Automobilproduktionsstandorte**
Dr. Bastian Alt, eta Energieberatung, Deutschland
- **Flexibilisierung und Beschaffung**
Robert Zoufal, BSc, Inercomp, Österreich

19.00 Konferenz-Dinner



Konferenz Smarte E-Mobilität

27. Februar 2026

27. Februar | 08.45

Das Neueste zu Märkten, Policies und Technologien

Die Session stellt die Schlüsselthemen der E-Mobilität in den Mittelpunkt: Sie zeigt die Marktentwicklungen in Europa und global auf, präsentiert Neues zum Thema Batterietechnologien und gibt Einblicke in erfolgreiche E-Mobilitäts-Policies in verschiedenen Ländern.

- **Begrüßung und Eröffnung**
KommR LR Markus Achleitner, Wirtschafts- und Energielandesrat, Oberösterreich
- **Der IEA Global EV Outlook 2025: Rekordjahr für den globalen E-Auto-Markt**
Giovanni Andrean, MSc, International Energy Agency
- **Batterietechnologien der nächsten Generation**
Prof. Dr. Maitane Berecibar, VUB Battery Innovation Center, Belgien
- **Policy-Vorzeigebispiele: Ladeinfrastruktur und Energiesystem-Integration**
Nadejda Khamrakulova, MSc, UNECE – United Nations Economic Commission for Europe



Innovations-Session: Laden im großen Stil

Diese Session zeigt auf, wie Infrastruktur und Netze dem wachsenden Bedarf durch E-Fahrzeuge angepasst werden und wie neue Lösungen das Laden im großen Maßstab ermöglichen. Die Beiträge geben einen Einblick, wie intelligente Infrastrukturplanung und Innovation die Elektromobilität beschleunigen.

- **Laden von E-Fahrzeugen mit bestehender, unausgelasteter elektrischer Infrastruktur**
DI Jose Ramón López, MBA, Basque Energy Agency, Spanien
- **Stromnetze für Elektromobilität**
Dr. Christine Kühnel, Reiner Lemoine Institut, Deutschland
- **Eine Megawatt-Ladestation "made in Austria"**
Univ. Prof. Dr. Markus Makoschitz, Montanuniversität Leoben, Österreich

Der E-Schwerverkehr nimmt Fahrt auf – Beispiele aus Österreich

Diese Session präsentiert Praxisbeispiele für die Umstellung von Fahrzeugflotten, vorgestellt von Vorreitern aus der Transportbranche. Sie zeigt zentrale Erkenntnisse und Erfolgsfaktoren auf und macht deutlich, dass grüne Logistik bereits heute einen klaren Wettbewerbsvorteil darstellt.

- **E-LKWs, Groß-Speicher, Erneuerbare und mehr!**
DI (FH) Nikolaus Skarabela, Schachinger Logistik Holding, Österreich
- **Innovative Ladeinfrastruktur – profitabel und nachhaltig**
Elisabeth Andrieux, MSc, Hofmann & Neffe, Österreich
- **Wie der Umstieg auf Elektro-LKW im Schwerverkehr gelingt**
Michael Schwarz, Schwarz Transporte, Österreich
- **Nachhaltigkeit in der Logistik**
Markus Höller, MA, DHL Global Forwarding, Österreich

13.00 Konferenzende



Workshop Energie- gemein- schaften

(nur in Englisch)

25. Februar 2026

25. Februar 2026 | 14.00

Energy Communities: a driving force for the energy transition

Putting citizens at the centre of the energy transition is no longer an empty slogan: Thousands of Energy Communities across Europe are already demonstrating how collective action can accelerate the deployment of renewables, increase acceptance, and deliver local benefits. This session offers insights into enabling policies, support programmes, innovative financing, the interaction with grids and the use of digital innovation for Energy Communities.

- **EU policies on Energy Communities**
Alejandro Ulzurrun De Asanza Y Munoz, European Commission, DG Energy
- **Energy Communities are here to stay!**
Christiane Egger, OÖ Energiesparverband, Austria
- **Highlights and lessons from EU-funded Energy Community projects**
Talía Brun Marcen, European Commission, CINEA
- **Unlocking finance for energy communities**
Felix Kriedemann, REScoop.eu
- **Interacting with DSOs**
Harald Proidl, e-control, Austria
- **Blockchain for Energy Communities**
Francisco Puente, ESCAN, Spain

We  Energy Communities



Beyond Theory: Success stories from Energy Communities across Europe

This session presents successful real-world examples from different countries, showcasing how energy sharing and other related community-based approaches are implemented on the ground. Speakers will highlight key success factors, common challenges, and practical lessons learned that can support replication and scaling in other regions and contribute to long-term success of community action.

- **The "Weekend Energy Community"**
Vlasta Krmelj, ENERGAP, Slovenia
- **Pioneering Energy Communities in Emilia-Romagna and the key role of energy agencies**
Marco Costa, AESS, Italy
- **First green energy community in Romania**
Olimpia Nicolae, Coaliția Energie Comunitară, Romania
- **Five remote villages – one Energy Community**
Savvas Vlacchos, Cyprus Energy Agency, Cyprus
- **Energy belongs in the hands of the community**
Christian Straßer, Energiewende Feldkirchen, Austria

- **Innovative financing of island Energy Communities**
Alexis Lozano, Consejo Insular de la Energía de Gran Canaria, Spain
- **Integrating electricity, heat production and renovation**
Noémie Zambeaux, Auvergne Rhône Alpes Énergie Environnement, France
- **Energy sharing in social housing – social responsibility meets community energy**
Benjamin Wilkin, Energie Commune, Belgium
- **Bulgaria's Energy Communities in Gabrovo, Burgas and Sofia**
Diana Paunova-Galeva, Sofia Energy Agency, Bulgaria
- **Energy Communities as a new market force in Greece**
Chris Vrettos, Electra Energy, Greece

19.00 Conference dinner

Dieser Workshop findet im Rahmen der ManagEnergy Initiative und des LIFE-Projekts Power-E-com statt.



Young Energy Efficiency Researchers Conference

(nur in Englisch)

24. Februar 2026

24. Februar | 9.00

This conference presents the work and achievements of young energy efficiency researchers from all over the world.

- **Opening and welcome**
 - Volker Schaffler, Federal Ministry of Innovation, Mobility and Infrastructure, Austria
 - Christiane Egger, OÖ Energiesparverband, Austria
- **Using real-world data to improve predictions of building energy modelling**
Mojtaba Khastar, University of Ottawa, Canada
- **Neighbourhood-scale decarbonisation in the United States**
Zoë Cina-Sklar, Massachusetts Institute of Technology, USA
- **Embodied carbon versus operational carbon: Have we gone too far insulating buildings?**
Ben Taylor, AECOM / University of Sheffield, UK
- **Robust buildings: optimising energy efficiency, reducing performance gaps**
Lukas Lauss, TU Munich, Germany
- **Machine Learning with knowledge discovery in databases for retrofit decisions**
Rafael Oliveira Rodrigues, D4P, Portugal



- **Energy efficient construction with green PCM-enhanced mortars**
Fatemeh Rabiei, University of Genova, Italy
 - **Carbon fibers for enhancing shape stability and efficiency of PEG PCMs**
Golnoosh Abdeali / Sahel Saberi, Technological University of the Shannon, Ireland
 - **Corncob ash for sustainable cementitious applications**
Francis Okeke, Canterbury Christ Church University, UK
 - **Optimising of amorphous carbon films for renewable energy technologies**
Manuel Schachinger, University of Applied Sciences Upper Austria
 - **Western Balkan: automated approach to cost-optimality and the definition of notional buildings**
Arvjola Myrtaj, Fraunhofer IBP, Germany
 - **Assessing 5th generation district heating and cooling with CATHeaPS**
Orestis Angelidis, University of Glasgow, UK
 - **Feedstock in energy system model: defossilisation of the chemical industry**
Md Anik Islam, University of Stuttgart, Germany
 - **Inequalities in housing energy efficiency in Estonian cities**
Kirils Gončarovs, University of Tartu, Estonia
 - **Weather routing based on a multi-energy ship microgrid**
Zhineng Fei / Zhengmao Li, Aalto University, Finland
 - **Cost allocation systems in energy efficiency: tenant preferences in Germany**
Linus Hübner, University of Kassel, Germany
 - **Digital twin for efficient waste handling in waste-to-chemical facilities**
Camilla Cordero di Montezemolo / Gianluca Espositom, MyRechemical, Italy
 - **A decision-support dashboard for energy community optimisation**
Diogo Couceiro / João Victor Costa, Universidade de Lisboa, Portugal
 - **Bivalent heating with a hybrid heat pump supported by a biomass boiler**
Jaka Bizjak, Jožef Stefan Institute, Slovenia
- Chairperson:** Gerald Steinmaurer, University of Applied Sciences Upper Austria

Conference lunch and networking



Young Biomass Researchers Conference

(nur in Englisch)

24. Februar 2026

24. Februar | 9.00

This conference presents the work and achievements of young biomass researchers from all over the world.

- **Opening and welcome**
Gerhard Dell / Christiane Egger, OÖ Energiesparverband
- **Optimising a pellet-based cookstove**
Akshansh Kataria, EcoSense Appliances, India
- **The contribution of bioenergy to defossilising the Austrian energy system**
Doris Matschegg, BEST, Austria
- **Environmental preferences for HVO: a discrete choice experiment in Italy**
Davide Ricci Focaia / Luca Mariani, IUSS Pavia / Università degli Studi di Perugia, Italy
- **Climate impact of bioenergy and wood: new emission factors**
Stefan Fuchsl, TU Munich, Germany
- **Biomass characterisation using physics-informed neural networks**
Aleix Fornieles, Eurecat, Spain
- **Investigation of process routes for biomass utilisation as biofuel platform**
Stefanie Mörth / Christoph Markowitsch, Technical University of Leoben, Austria
- **Trade-offs between hydrogen demand, carbon and energy efficiency in biofuels**
Ebru Işık, Utrecht University, The Netherlands



- **Exploring a potential power to methane plant in the northeast of Austria**
Helena Katzenberger, BOKU University, Austria
- **Biogas upgrading experiment from a CH_4 + CO_2 gas mixture via clathrate hydrate**
Meku Maruyama, Keio University, Japan
- **AAIL as catalyst for direct transesterification: RSM, kinetics and thermodynamics**
Jivana Parameswaran, University of Petronas, Malaysia
- **Boosting biohydrogen production via coupled dark fermentation and MEC**
Soumyajit Chandra, Sharda University, India
- **Activated carbon and improved energy efficiency in biomass gasification**
David Gurtner, MCI Innsbruck, Austria
- **H_2 production via biological CO shift reaction in a reactor and H_2 separation**
Muhammad Maaz / Jonas Vogl / Maximilian Hettler, Hochschule Landshut, Germany
- **Hydrogen production from biomass/MSW via BECCS**
Akshay Bagde, University of Glasgow, UK
- **Enhancing biohydrogen production from agricultural waste in dark fermentation**
Jayen Aris Kriswantoro, Institut Teknologi Bandung, Indonesia
- **Co-digestion of brewer's spent grain pulp and duckweed**
Jessica Di Mario / Alberto Maria Gambelli, University of Perugia, Italy
- **Tapping into rice straw's biomethane potential with hydrothermal pretreatment**
Pankaj Garkoti, IIT Bombay, India
- **Softwood lignin via GVL: high-purity recovery, β -O-4 retention & trade-offs**
Medya Hatun Tanis, Lund University, Sweden
- **Hydroponics effluent to biochemical-rich biomass via microalgal photogranules**
Harshit Tiwari, Indian Institute of Technology, India
- **Biomass influence on fast pyrolysis products at 900°C for bio-based chemical looping**
Alice Wittmann / Guillaume Gerandi, Université de Haute-Alsace, France

Chairperson:

Elisabeth Wopienka, BEST, Austria

Conference dinner



Energiespar- messe

25. Februar – 1. März 2026

Energiewende-Innovationen zum Angreifen!

Besuchen Sie die Energiesparmesse, die führende Messe rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energie! Die Messe findet parallel zur Konferenz statt.

Österreichische und internationale Unternehmen präsentieren dort ihre neuesten Produktinnovationen. Nützen Sie die Chance für neue persönliche Kontakte!

Organisatorische Informationen

- Mittwoch, 25. Februar bis Sonntag, 1. März, Öffnungszeiten: 9.00 – 17.00 Uhr
- direkt neben dem Tagungsort
- kostenloser Eintritt für Konferenz-TeilnehmerInnen

- **400 Aussteller**
- **73.000 BesucherInnen im Jahr 2025**
- **25. Februar – 1. März**



Konferenz-Information

Konferenzort

Stadthalle Wels, Pollheimerstraße 1, 4600 Wels, Österreich

Konferenzbeiträge

- 420 Euro für alle WSED-Konferenzen (25. Februar)
- 245 Euro für die Europäische Pelletskonferenz (24. Februar),
- 375 Euro für die Europäische Energieeffizienz Konferenz (25. – 27. Februar)
- 125 Euro für jede der Konferenzen: Industrie Energiewende (26. Februar), E-Mobilität (27. Februar)
- 65 Euro für jede der Konferenzen: Policy (26. Februar), Young Energy Researchers (24. Februar), Energy Communities (25. Februar)
- Konferenzbeiträge für Studierende unter: www.wsed.at/de

In allen Konferenzbeiträgen sind der Eintritt zur Energiesparmesse, Mahlzeiten und die Konferenzunterlagen inkludiert. Alle Beiträge zzgl. 10 % MWSt.

Konferenzsprachen

Simultanübersetzung Deutsch und Englisch

Konferenzveranstalter OÖ Energiesparverband

Der OÖ Energiesparverband (ESV) ist eine Einrichtung des Landes und die regionale Energieagentur Oberösterreichs. Er bietet ein umfassendes Dienstleistungsangebot für private Haushalte, Unternehmen und Gemeinden rund um die Energiewende. Er unterstützt Energietechnologie-Unternehmen im Rahmen des Cleantech-Clusters.

Oberösterreich – Leitregion der Energiewende

Oberösterreich (1,5 Millionen EinwohnerInnen) ist bei der Energiewende führend:

- 37 % der Primärenergie kommen aus erneuerbarer Energie
- 72 % der Raumwärme stammen aus erneuerbarer Energie oder Abwärme
- 57 % Reduktion der Treibhausgase im Gebäudesektor
- 4,6 Milliarden Euro jährliche Investitionen in erneuerbare Energien und Energieeffizienz

www.energyleaders.at



World Sustainable Energy Days 2025

Datum

24. – 27. Februar 2026

Ort

Stadthalle Wels, Pollheimerstraße 1
4600 Wels, Österreich

Organisation und Tagungsbüro

OÖ Energiesparverband
Tel. +43/732/7720-14386
office@esv.or.at | www.wsed.at/de

Anmeldung

Online: www.wsed.at/de

Wie kommen Sie nach Wels?

- Bahn: direkt von Wien & Flughafen Wien, Linz, Salzburg, München etc.
- PKW: Autobahnen A1 und A25
- Flugzeug: Flughäfen Wien (222 km), Salzburg (110 km), München (247 km)

650
TeilnehmerInnen
60
Länder
80
SprecherInnen




  #WSED

WWW.WSED.AT/DE



Gefördert aus Mitteln des Landes Oberösterreich

 Bundesministerium
Innovation, Mobilität
und Infrastruktur

 Bundesministerium
Wirtschaft, Energie
und Tourismus



 FEDARENE

